

Ibis Styles Hotel in Nagold-Schwarzwald setzt auf dreifache Wärmeisolierung

Wellness über den Dächern der Stadt

Moderne Architektur mit großen Glasflächen, dadurch zeichnet sich das Ibis Styles Hotel Nagold aus. Im November 2012 öffnete es die Pforten, im April 2013 erhielt es den Top Hotel Opening 2012 Award in der Kategorie Budget. Einer der architektonischen Höhepunkte des Neubaus ist sein Fitness- und Wellnessbereich: Er befindet sich auf dem Dach des 3-Sterne-Design-Hotels und verfügt über Panoramafenster, die einen überwältigenden Blick über die Stadt bieten. Sie sind Teil der insgesamt 600 Quadratmetern, auf denen der baden-württembergische Glasveredler Arnold Glas aus Remshalden das Ibis Styles mit hochwärmedämmendem Sonnenschutzglas ausgestattet hat.

Die Altstadt am rechten, der Schlossberg mit der Ruine Hohennagold am linken Flussufer der Waldach, so liegt Nagold zwischen Schwarzwald und Gäu. Sportbegeisterten bietet die zweitgrößte Stadt des Landkreises Calw viele Möglichkeiten: Neben idyllischen Wander- und Radtouren, gibt es einen Hochseilgarten und einen Badepark. Prachtige Fachwerkhäuser, historische Bauwerke und kleine Gassen verbreiten ein ganz besonderes Flair in der Innenstadt. Diese lässt sich vom Dach des neuen Ibis Styles ebenso gut überblicken wie der Schlossberg. Denn dort befindet sich der Fitness- und Wellnessbereich des Hotels – ausgestattet mit großflächigen Panoramafenstern.

Sonnenschutz und Wärmedämmung als entscheidende Kriterien

Auf insgesamt 600 Quadratmeter verfügt das Hotel über Solarlux-Polaris-Glas von Arnold. Der Ug-Wert des Glases beträgt $0,6 \text{ W/m}^2 \text{ K}$, er verhindert effektiv, dass Heizenergie an kalten Tagen über die Fenster nach draußen gelangt. Der G-Wert des Glases, etwa 32 Prozent, stellt dagegen sicher, dass die Fenster im Sommer genug Tageslicht, aber nicht zu viel Wärme in die Räume lassen. Sonnenschutz und Wärmedämmung waren die entscheidenden Kriterien, sagt Geschäftsführer Thomas Ruoff, dessen Unternehmen für den Fensterbau im Ibis Styles Hotel zuständig war. Denn die besondere Architektur des Gebäudes verzichtet zu einem großen Teil auf Beschattungsvorrichtungen und ist die meiste Zeit den Sonnenstrahlen ausgesetzt.

Dreifachisolierung lässt Glas strahlen

„Ein dreifachisoliertes Sonnenschutzglas eignet sich besonders gut für großflächige Glasfassaden“, weiß Fabian Föhl, der bei Arnold Glas in Remshalden für das Projekt zuständig war. „Denn bei großen Glasflächen lassen sich im Winter durch eine gute Wärmedämmung und im Sommer durch einen niedrigen G-Wert Energieeinsparungen erzielen.“ Deshalb wird dieses Glas vor allem im Projektbereich verwendet. Die Dreifachisolierung hat noch weitere und zwar optische Vorteile: Die Lichtreflektion und die Spiegelungswirkung werden durch die Dreifachisolierung stärker und lassen das Glas nach außen noch strahlender wirken.

Ibis Styes Hotel in Nagold für Architektur ausgezeichnet

Das liegt auch an der besonderen Architektur des Ibis Styles Hotels. Architekt Ulrich Schwille hatte sich mit seinem Hotel-Entwurf bei einem Architektenwettbewerb beworben und ihn für sich entschieden. Mittlerweile erhielt das Ibis Styles in der Kategorie Budget schon den Top Hotel Opening 2012 Award, der die bedeutendsten Newcomer auf dem deutschen Hotelmarkt auszeichnet. Die 69 Zimmer verfügen jeweils über etwa 22 Quadratmetern, aber nicht alle sehen gleich aus. „Es gibt zum Beispiel auch eine Ladys-Suite und Zimmer mit Basketballkorb oder ausklappbarer Golfanlage“, sagt Ulrich Schwille. Denn die multifunktionale Zimmerausstattung soll vor allem eines sein, beschreibt Hotelmanager Stefan Deisinger: Komfortabel, aber so platzsparend wie möglich.

Info:

Arnold Glas ist einer der innovativsten Glasveredler Europas mit Sitz in Remshalden und Standorten in Merkendorf, Fürstenfeldbruck, Lichtenstein, Kirchberg und Klagenfurt. Das Leistungsspektrum umfasst eine umfangreiche ISOLAR-Isolierglaspalette, Einscheiben- und Verbundsicherheitsglas, Montagezubehör sowie Dienstleistungen von der Vorplanung bis zur Umsetzung.

www.arnold-glas.de